

■ Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement

Sie organisieren die IT-Struktur im Unternehmen



Informationen zum Beruf

Als Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement helfen Sie mit, die geschäftlichen Abläufe optimal zu gestalten und mit Hilfe der IT effektiv zu unterstützen. Sie sind die Verbindung zwischen externen IT-Spezialisten und den Mitarbeiter*innen Ihres Unternehmens. Sie werden branchenneutral und unabhängig von der Firmengröße gebraucht, um Systemanforderungen zu identifizieren und Lösungsmöglichkeiten sowie deren Umsetzung anzubieten bzw. zu organisieren.

Können Geschäftsprozesse durch optimierte IT-Systeme effizienter gestaltet werden? Können alle Mitarbeiter*innen mit den bestehenden IT-Systemen umgehen? Sie analysieren verschiedene Problem- und Aufgabenstellungen innerhalb Ihres Unternehmens und entwickeln die bestehenden IT-Systeme weiter. Haben sich aus der Analyse neue Anforderungen ergeben, ist Ihr Know-how zur Lösungsentwicklung gefragt.

Mit Ihrem breiten technischen Verständnis beraten Sie einzelne Fachabteilungen zum Einsatz von Anwendungssystemen, nehmen bei Bedarf selbst Anpassungen vor oder beauftragen einen IT-Dienstleister dafür. Der Einkauf von Hard- und Softwarekomponenten, deren Implementierung sowie die Schulung der späteren Benutzer gehören ebenfalls zu Ihrem Aufgabengebiet.

Um mit dem dynamischen IT-Markt Schritt halten zu können, sind Weiterbildungen wichtiger Bestandteil Ihres Berufslebens. Neben zahlreichen Schulungen können Sie sich auch zum/zur Betriebswirt*in für Informationsverarbeitung oder zum Fachwirt*in für Computer-Management fortbilden.



Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 6 Monate betriebl. Praktikum)

Abschluss

IHK-Zeugnis „Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement“

Reha-Eignung

Arbeitsaufträge werden vorwiegend im Sitzen ausgeübt, zeitweise kann es aber auch zu körperlichen Belastungen kommen, bspw. beim Transport von Hardwarekomponenten. Das macht den Beruf für leicht bis mittelschwer belastbare Menschen geeignet, die auch intellektuellen Leistungsanforderungen und Zeitdruck gut standhalten können.

Ihre Ausbildung bei uns

Die Qualifizierung zum Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Ausbildung beinhaltet zwei Schwerpunktbereiche: IT-Wissen und betriebswirtschaftliches Know-how. Einerseits lernen Sie mit PC-Hard- und Softwarekomponenten sowie Netzwerken umzugehen. Andererseits spielen kaufmännische Themen wie Kosten-Nutzen-Aufstellungen, Projektmanagement oder Disposition eine große Rolle. Grundlagen im Programmieren und der Umgang mit Datenbanken (Aufbau, Analyse und Verwaltung) vervollständigen Ihren Ausbildungsplan.

Während Ihrer Umschulung können Sie optional und begleitend zur Qualifizierung die Ausbildereignungsprüfung ablegen.

Jobchancen

Um den Austausch zwischen IT-Experten und den übrigen Mitarbeiter*innen zu unterstützen, suchen Firmen technik- und verwaltungserfahrene Vermittler*innen. Als Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement sind Sie die Verbindung zwischen den Anforderungen der Fachabteilungen und der Realisierung von informations- und telekommunikationstechnischen Systemen. Sie behalten den Überblick und organisieren die IT-Struktur im Unternehmen - das macht Sie zur gefragten Fachkraft.

Voraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Technisches Interesse und kaufmännisches Verständnis
- Zahlenlogisches und abstrakt-logisches Denken
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Kunden- und Serviceorientierung
- Kreativität und Durchhaltevermögen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Flexibilität

Ausbildungsschwerpunkte

- Betriebswirtschaftslehre
- Systemtechnik (z. B. PC-Hardware und IT-Sicherheit)
- Software-Anwendungen (z. B. MS Office)
- Betriebssysteme und Server (z. B. Installation und Administration)
- Netzwerktechnik
- Anwendungsentwicklung
- Technisches Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Persönlicher Arbeitsplatz inkl. leistungsstarkem PC
- Test-PC mit diversen Hardwarekomponenten
- Testnetzwerk mit Switches, Routern, NAS-Geräten, WLAN u.v.m.
- Physische und virtuelle Server mit entsprechender Software
- Zugang zur Test-Cloud mit Datenablage, Mail, Konferenzsystem u.v.m.
- Kostenloser Zugang zu fast allen Microsoft- und VM Ware-Produkten (auch für den privaten Einsatz)

Ansprechpartner

Herr Ohnmacht, Telefon: 07084 933-135

Maßnahmeort

Schömburg: Bühlhof 6, 75328 Schömburg